

Protokoll der 46. Sitzung des Stadtrates Flöha

Datum:	21. Dezember 2023
Ort:	Förderzentrum Flöha, Schillerstraße 4, 09557 Flöha
Zeit:	18:30 – 19:30 Uhr

Anwesenheit Stadträte:

Oberbürgermeister	Herr Holuscha		Stadträtin	Frau Penz	entschuldigt
Stadtrat	Herr Pech		Stadtrat	Herr Penz	
Stadtrat	Herr Oehme		Stadtrat	Herr Wildner	
Stadtrat	Herr Lange		Stadtrat	Herr Dr. Baldauf	
Stadtrat	Herr Richter, P.		Stadtrat	Herr Rennert, U.	
Stadtrat	Herr Walther		Stadtrat	Herr Rennert, D.	
Stadtrat	Herr Franke				
Stadtrat	Herr Dr. Garbe		Stadtrat	Herr Kühn	entschuldigt
Stadtrat	Herr Nagel		Stadtrat	Herr Grunert	entschuldigt
Stadtrat	Herr Moosdorf		Stadträtin	Frau Sehm	
			Stadtrat	Herr Sorge	
Stadtrat	Herr Quaiser	entschuldigt			
Stadtrat	Herr Hanke		Stadträtin	Frau Sell	

Anwesenheit Stadtverwaltung:

Amtsleiter Bauverwaltung	Herr Stefan	
Amtsleiterin Finanzverwaltung	Frau Pentke	
Amtsleiter Hauptverwaltung	Herr Mrosek	
Leiter Sachgebiet Bauhof	Herr Enew	
Gleichstellungsbeauftragte	Frau Röpke	
Protokollführerin	Frau Fügert	

Gäste	7
--------------	----------

Tagesordnung, öffentliche

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen und fristgerechten Einladung und Beschlussfähigkeit
3. Bekanntgabe und Bestätigung der Tagesordnung
4. Protokollbestätigung der 45. Sitzung des Stadtrates vom 30.11.2023
5. Bürgerfragestunde
6. Vorstellung Jahresabschluss 2018
7. Beschluss zur Feststellung des Jahresabschlusses 2018 der Stadt Flöha (STR-128/2023)
8. Beteiligungsbericht
9. Beschluss zur außerplanmäßigen Ausgabe – Ersatzbeschaffung Drehleiterfahrzeug (VWA-059/2023)
10. Beschluss zur überplanmäßigen Ausgabe – Ausstattung neues Rathaus (VWA-060/2023)
11. Informationen
 - 11.1 Informationen des Ortschaftsrates Falkenau
 - 11.2 Allgemeine Informationen
12. Anfragen der Stadträte

TOP 1

Eröffnung und Begrüßung

Oberbürgermeister Holuscha eröffnete die 46. Sitzung des Stadtrates und begrüßte die Sitzungsteilnehmer und Gäste.

TOP 2

Feststellung der ordnungsgemäßen und fristgerechten Einladung und Beschlussfähigkeit

Die Einladung wurde am 14.12.2023, durch die Post, den Stadträten zugestellt und am gleichen Tag jeweils an der Bekanntmachungstafel am Rathaus Flöha sowie an der multifunktionalen Einrichtung (Volkshaus) im Ortsteil Falkenau ausgehangen.

Es folgte die Feststellung der Anwesenheit (siehe Seite 1). Die ordnungsgemäße und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit wurden durch den Oberbürgermeister festgestellt.

TOP 3

Bekanntgabe und Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Sitzung wurde dem Stadtrat vorgestellt. Es gab keine Ergänzungen bzw. Einwendungen. Damit war die Tagesordnung bestätigt.

TOP 4

Protokollbestätigung der 45 Sitzung des Stadtrates vom 30.11.2023

Die Stadträte bestätigten einstimmig das Protokoll der 45. Sitzung des Stadtrates vom 30.11.2023.

Herr Holuscha wies darauf hin, dass es im Pkt. 4 der Tagesordnung einen redaktionellen Fehler gab, bei dem das Datum falsch erfasst wurde. Der Fehler wurde zwischenzeitlich behoben. Die Stadträte hatten keine Einwände.

TOP 5

Bürgerfragestunde

Es gab keine Fragen.

TOP 6

Vorstellung des Jahresabschlusses 2018

Oberbürgermeister Holuscha begrüßte Frau Oberhauser von der Firma B & P Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Dresden und übergab das Wort an Frau Pentke. Frau Pentke informierte die Anwesenden über die Fertigstellung des Jahresabschlusses 2018 und teilte mit, dass die Firma B & P Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Dresden auch in den kommenden 5 Jahren die Jahresabschlüsse prüfen wird. Der Prüfbericht wurde den Stadträten und Stadträtinnen im Vorfeld, in digitaler Form, übermittelt. Ein Papierexemplar liegt zur Einsicht in der Kämmerei aus. Frau Pentke gab das Wort weiter an Frau Oberhauser und bat diese ihren Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses zu erstatten.

Frau Oberhauser bedankte sich für die Einladung zur Stadtratssitzung und die damit verbundene Gelegenheit, mündlich über ihre Tätigkeit und die Ergebnisse der Prüfung Bericht erstatten zu dürfen.

Sie teilte mit, dass sich die Prüfung nach der Verlautbarung des Instituts für Wirtschaftsprüfer richtet. Zentrales Prüfelement dafür bildet der schriftliche Prüfbericht.

Die B & P Wirtschaftsprüfungsgesellschaft wurde ordnungsgemäß per Stadtratsbeschluss vom 25.05.2023 mit der örtlichen Prüfung des Jahresabschlusses 2018 beauftragt.

Die Prüfung vor Ort und in der Kanzlei erfolgte im Oktober und November 2023. Der Berichtsentwurf wurde am 06.12.2023 übermittelt und die endgültige Ausfertigung nach Freigabe durch die Stadtverwaltung am 08.12.2023 vorgenommen.

Frau Oberhauser sprach Frau Pentke und allen beteiligten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtverwaltung ihren Dank für die gute Vorbereitung und zügige Prüfungsdurchführung und die unverzügliche und vollständige Erbringung aller erbetenen Nachweise und Auskünfte aus.

Gegenstand der Prüfung war, gemäß der sächsischen Kommunalhaushaltsverordnung (KomHVO), der doppische Jahresabschluss zum 31.12.2018, bestehend aus der Vermögensrechnung, der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung und den jeweiligen Teilrechnungen sowie dem Anhang und Rechenschaftsbericht. Gemäß § 88 Abs. 5 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) wurde auf die Aufstellung eines Anhangs und eines Rechenschaftsberichtes verzichtet.

Frau Oberhauser erläuterte den Prüfbericht, der den Stadträten mit der Einladung zugestellt wurde.

Frau Oberhauser beantwortete anschließend die Fragen der Stadträte.

Oberbürgermeister Holuscha bedankte sich bei Frau Oberhauser für den Vortrag und die kooperative Zusammenarbeit sowie bei Frau Pentke und deren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die gute Arbeit der Finanzverwaltung.

TOP 7

Beschluss zur Feststellung des Jahresabschlusses 2018 der Stadt Flöha (STR-128/2023)

Herr Holuscha verlas einleitend die Anlage zum Beschluss zur Feststellung des Jahresabschlusses 2018 der Stadt Flöha sowie den Beschlusstext.

Beschluss-Nr.: 236/46/2023

Auf der Grundlage der §§ 88c Abs. 2 und 104 der Sächsischen Gemeindeordnung vom 9. März 2018 in der derzeit gültigen Fassung stellt der Stadtrat von Flöha den Jahresabschluss der Stadt Flöha für das Haushaltsjahr 2018 wie folgt fest:

Siehe Anlage

Der Fehlbetrag aus Abschreibungen gemäß § 72 Abs. 3 S.3 SächsGemO in Höhe von 1.039.969,32 EUR wird mit dem Basiskapital verrechnet. Der damit verbleibende Überschuss des ordentlichen Ergebnisses von 1.102.010,93 EUR wird der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zugeführt und das Sonderergebnis in Höhe von 83.823,95 EUR wird in die Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses eingestellt.

Der Bericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft über die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses 2018 wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (19 Ja-Stimmen)

Im Anschluss an die Abstimmung erkundigte sich Herr Wildner, in welcher Rubrik sich die Kreisumlage verbirgt. Frau Pentke erklärte, dass es sich um Transferaufwendungen handelt, welche im Ergebnishaushalt als Aufwendungen gebucht werden. Herr Wildner fragte nach, ob man diese gesondert ausweisen könne. Frau Pentke verneinte dies, da es im Prüfbericht Teilergebnishaushalte und die Ergebnisrechnung gibt und es an dieser Stelle in der Gesamtergebnisrechnung nachvollziehbar sei, dass in den Transferaufwendungen die Kreisumlage als extra Posten ausgewiesen ist.

TOP8

Beteiligungsbericht

Frau Pentke erläuterte den Beteiligungsbericht 2022, welcher den Stadträten in digitaler Form, mit der Einladung zugegangen ist. Die Fraktionsvorsitzenden haben vorab jeweils 1 Exemplar in Papierform erhalten.

Frau Pentke gab bekannt, dass eine Änderung der SächsGemO seit 2020 die Erstellung eines sogenannten Gesamtabschlusses vorsieht. Dieser soll sowohl den Jahresabschluss wie auch alle Beteiligungen und Zweckverbände darstellen. Die Kommunen sind berechtigt, mittels Stadtratsbeschluss und Anzeige bei der Rechtsaufsichtsbehörde, auf den Gesamtabschluss zu verzichten und weiterhin einen Beteiligungsbericht zu erstellen. Der Stadtrat von Flöha hat beschlossen, für das Jahr 2022 diese Wahlmöglichkeit zu nutzen und den Beteiligungsbericht zu erstellen. In diesem sind die Finanzbeziehungen zur Kommune und die Lage aller Unternehmen zusammengefasst so dargestellt, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Gesamtbild vermittelt wird.

Die Große Kreisstadt Flöha ist zu 100 % an der Wohnungsverwaltungs- und –baugesellschaft mbH Flöha (WVBG) beteiligt und Mitglied in folgenden Zweckverbänden:

- Zweckverband kommunale Wasserversorgung / Abwasserentsorgung Mittleres Erzgebirgsvorland (ZWA)
- Zweckverband Gasversorgung Südsachsen
- Zweckverband Studieninstitut Kommunale Verwaltung in Südsachsen

Frau Pentke wies folgend auf die Übersicht der Finanzbeziehungen der Stadt Flöha zu den Zweckverbänden und Unternehmen hin. Sie erklärte, dass eine Bürgschaft von der Wohnungsverwaltungs- und –baugesellschaft mbH Flöha (WVBG) nicht mehr benötigt wird und Ende 2023 zurückgegeben wurde.

Der Beteiligungsbericht wird an die Rechtsaufsichtsbehörde des Landkreises Mittelsachsen geschickt.

Herr Holuscha bedankte sich bei Frau Pentke für den Vortrag und weist darauf hin, dass dieser keiner Beschlusspflicht unterliegt und der Kenntnisgabe dient.

Es gab keine Fragen seitens der Stadträte oder der Gäste.

TOP9

Beschluss zur außerplanmäßigen Ausgabe – Ersatzbeschaffung Drehleiterfahrzeug (VWA-059/2023)

Die Beschlussvorlage wurde in den Ausschüssen des Stadtrates vorbereitet.

Herr Mrosek informierte darüber, dass die Auslieferung des Drehleiterfahrzeugs ursprünglich für April 2024 geplant gewesen sei. Da das Fahrzeug vorzeitig fertiggestellt wurde, wird es nun bereits am 23.12.2023 angeliefert.

Beschluss-Nr.: 234/46/2023

Das Drehleiterfahrzeug für die Stadtfeuerwehr Flöha wird entgegen der Planung bereits im Dezember 2023 fertiggestellt und übergeben. Aus diesem Grund müssen die fehlenden Mittel bereits im Jahr 2023 bereitgestellt werden.

Produkt / Maßnahme	Bezeichnung	Mehrbedarf
12.60.01 / 001 / 2022	Ersatzbeschaffung Drehleiterfahrzeug	40.000 EUR
		Deckungsbetrag
21.51.01 / 006 / 2020	Digitalisierung Oberschule Nicht verwendete Mittel	40.000 EUR

Der Stadtrat stimmt dieser Planveränderung zu.

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit (15 Ja-Stimmen, 4 Enthaltungen)

TOP10

Beschluss zur überplanmäßigen Ausgabe – Ausstattung neues Rathaus (VWA-060/2023)

Die Beschlussvorlage wurde in den Ausschüssen des Stadtrates vorberaten.

Herr Mrosek erklärte den Anwesenden, dass die Ausstattung des Verwaltungsgebäudes sowie des Bürgerservice bereits 2021 geplant wurde. Auf Grund der Änderung des Raumkonzeptes und dem damit entstandenen Mehrbedarf musste es 2022 angepasst werden. Er teilte weiterhin mit, dass sich die Preise für die benötigte Ausstattung zwischenzeitlich zum Teil um 100% erhöht haben.

Beschluss-Nr.: 235/46/2023

Für die Ausstattung des neuen Verwaltungsgebäudes sowie des Bürgerservice waren Mittel in Höhe von 55.000 € für das Jahr 2023 geplant. Auf Grund von notwendigen Mehrbedarfen im Rahmen der Änderung des Raumkonzeptes und der starken Preissteigerungen reichen die geplanten Mittel nicht aus.

Produkt / Maßnahme	Bezeichnung	Mehrbedarf
11.12.01 / 009 / 2013	Ausstattung Rathaus	100.000 EUR
		Deckungsbetrag
21.51.01 / 006 / 2020	Digitalisierung Oberschule Nicht verwendete Mittel	100.000 EUR

Der Stadtrat stimmt dieser Planveränderung zu.

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit (14 Ja-Stimmen, 5 Stimmenenthaltung)

TOP 11

Informationen

TOP 11.1

Informationen des Ortschaftsrates Falkenau

Ortsvorsteher Walther berichtete über die Ortschaftsratssitzung am 13.12.2023. Themen waren u.a.:

- Einladung zur Eröffnung myEnso am 11.01.2024, 12:00 Uhr
- Dank für die konstruktive Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung Flöha
- Wunsch nach konstruktivem Miteinander für das bevorstehende Wahljahr
- Beleuchtungsproblematik im OT Falkenau

TOP 11.2

Allgemeine Informationen

Peter Daetz

Herr Holuscha informierte, dass er der Familie sein Beileid im Auftrag der Stadt Flöha sowie des Stadtrates in schriftlicher Form übermittelt hat. Grund für diese Entscheidung war die Kurzfristigkeit sowie die große Entfernung.

Postfiliale Pufendorfstraße

Die Wiedereröffnung erfolgt am 27.12.2023.

Dankeschön des Kanusportvereins

Herr Holuscha zeigt den Anwesenden das Bild, welches er im Rahmen der Sportlerehrung als Dankeschön entgegennehmen durfte.

TOP 12

Anfrage

Auswertung Planfeststellung B173

Herr Lange fragte an, ob nach Auswertung der Planfeststellung bekannt sei, wie viele Einsprüche es gegeben hat. Herr Stefan und Herr Holuscha teilten mit, dass in der Presse veröffentlicht wurde, welche Klagen es gegeben hat. Diese liegen jetzt dem Bundesverwaltungsgericht vor, welches entscheidet, ob diese zugelassen werden.

Straßenbeleuchtung im Bereich der Feuerwehr Falkenau

Herr Wildner informierte, dass die Straßenbeleuchtung im Bereich der Feuerwehr Falkenau schon seit einiger Zeit ausgefallen ist und möchte, dass das behoben wird. Herr Enew ist dieses Problem bekannt. Er teilte mit, dass die Reparatur bereits beauftragt wurde.

Soldatengrabkurve (B173, Falkenau-Oederan)

Herr Wildner teilte mit, dass er der Presse entnommen hat, dass in der sogenannten Soldatengrabkurve nun wieder 50 Km/h als zulässige Höchstgeschwindigkeit eingeführt wurde. Dafür ist er persönlich sehr dankbar und hofft auf die Senkung der Unfallquote.

Holuscha
Oberbürgermeister

Wildner
Stadtrat

Lange
Stadtrat

Fügert
Protokoll

Flöha, 18.01.2024